

30 000 in den Museen

50 Häuser waren dabei / Nächste Nacht: 30. August



Lichtinstallation »Time Fades« von Philipp Geist am Kunstforum Foto: dpa

(dpa/ND). Rund 30 000 Kunstfreunde haben am Samstagabend an der 22. Langen Nacht der Museen teilgenommen. Trotz des stürmischen Wetters waren die Shuttle-Busse proppenvoll, sagte eine Sprecherin der Kulturprojekte Berlin GmbH. Rund 50 Museumshäuser beteiligten sich unter dem Motto »Zeit« an der Aktion. Spitzenreiter war mit 9400 Besuchern wieder der Berliner Dom. Besonders beliebt waren auch das Kulturforum und das Deutsche Historische

Museum mit jeweils rund 7000 Besuchern. Das Alte Museum zählte mehr als 6000 Interessierte. Jeweils 2000 kamen in die beiden Planetarien. Das DDR-Museum lockte 4700 Besucher an. Wegen des neuen Konzepts mit neuem Museumsanmeldesystem waren diesmal nur etwa 50 statt bislang bis zu 100 Häuser dabei.

Die nächste Lange Nacht der Museen ist für den 30. August mit dem Motto »Schlösser, Parks und Gärten« geplant.